



## Auszug aus dem substantziellen Protokoll 135. Ratssitzung vom 19. März 2025

### 4416. 2024/502

#### Weisung vom 06.11.2024:

**Motion von Brigitte Fürer, Sibylle Kauer und 12 Mitunterzeichnenden betreffend Zonierung der Grundstücke zwischen Siedlung und Landschaft zur langfristigen Sicherung der ausgeschiedenen Vernetzungskorridore, Anpassung der Bau- und Zonenordnung, Bericht und Abschreibung**

Antrag des Stadtrats

1. Vom Bericht betreffend die nutzungsplanerische Bearbeitung des Siedlungsrandes wird Kenntnis genommen.
2. Die Motion, GR Nr. 2022/216, von Brigitte Fürer und Sibylle Kauer und 12 Mitunterzeichnenden vom 1. Juni 2022 betreffend Zonierung der Grundstücke zwischen Siedlung und Landschaft zur langfristigen Sicherung der ausgeschiedenen Vernetzungskorridore, Anpassung der Bau- und Zonenordnung, wird als erledigt abgeschrieben.

Referat zur Vorstellung der Weisung / Kommissionsreferat:

**Brigitte Fürer (Grüne):** *Der Antrag zur Sistierung dieser Weisung wird von der Kommissionmehrheit befürwortet. Der Stadtrat will die Weisung und Motion GR Nr. 2022/216, die der Weisung zugrunde liegt, abschreiben. Wir hätten eine fristgerechte Umsetzung vorgezogen. Die Sistierung ist ein Kompromiss und wir werden beobachten, inwiefern das Anliegen der Motion in den Entwurf der revidierten Bau- und Zonenordnung (BZO) aufgenommen wird. Der Stadtrat liess verlauten, dass der Siedlungsrand ein wichtiges Thema sei, das bei der BZO-Revision berücksichtigt werden solle. Gleichzeitig sagt er, der Siedlungsrand sei schon gesichert, da im regionalen und kommunalen Richtplan der Auftrag festgehalten sei, sich um diesen zu kümmern. Zuerst müsse aber die Revision des Planungs- und Baugesetzes vorliegen, in der eine klimaangepasste Siedlungsentwicklung besprochen wird. Diese liegt seit Anfang 2025 vor. Die Instrumente zur Umsetzung sind also gegeben. Die Weisung zeigt aber nicht wirklich, wie dies am Siedlungsrand angegangen werden könnte. Damit dieses Anliegen nicht vergessen wird, was bei grünen Themen regelmässig geschieht, beantragen wir die Sistierung der Weisung.*



2 / 3

### Sistierungsantrag

Die SK HBD/SE beantragt Sistierung der Weisung mit folgender Begründung:

Der Stadtrat argumentiert u. a., er wolle die Forderungen der Motion zum jetzigen Zeitpunkt nicht umsetzen. Die Anliegen der Motion seien bereits im kommunalen Richtplan SLÖBA umgesetzt.

Die Motion soll nun abgeschrieben werden, ohne dass aufgezeigt wird, wie die Anliegen der Motion umgesetzt und grundeigentümergebunden gesichert werden können. Es werden lediglich mögliche Stossrichtungen skizziert.

Die Weisung soll daher bis zur bevorstehenden BZO-Revision sistiert werden. Zu diesem Zeitpunkt sollte auch klar sein, welche Massnahmen in der BZO-Revision ergriffen werden, um die Forderungen der Motion zu erfüllen. Zu diesem Zeitpunkt kann die Motion dann auch abgeschrieben werden.

Zustimmung: Referat: Brigitte Fürer (Grüne); Dr. Mathias Egloff (SP), Präsidium; Flurin Capaul (FDP), Vizepräsidium; Nicolas Cavalli (GLP), Marco Denoth (SP), Angelica Eichenberger (SP), Jean-Marc Jung (SVP), Maleica Landolt (GLP), Jürg Rauser (Grüne), Stefan Reusser (EVP), Roger Suter (FDP)  
Enthaltung: Karen Hug (AL)  
Abwesend: Reto Brüesch (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK HBD/SE mit 116 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Damit ist beschlossen:

Der Stadtrat argumentiert u. a., er wolle die Forderungen der Motion zum jetzigen Zeitpunkt nicht umsetzen. Die Anliegen der Motion seien bereits im kommunalen Richtplan SLÖBA umgesetzt.

Die Motion soll nun abgeschrieben werden, ohne dass aufgezeigt wird, wie die Anliegen der Motion umgesetzt und grundeigentümergebunden gesichert werden können. Es werden lediglich mögliche Stossrichtungen skizziert.

Die Weisung soll daher bis zur bevorstehenden BZO-Revision sistiert werden. Zu diesem Zeitpunkt sollte auch klar sein, welche Massnahmen in der BZO-Revision ergriffen werden, um die Forderungen der Motion zu erfüllen. Zu diesem Zeitpunkt kann die Motion dann auch abgeschrieben werden.

Mitteilung an den Stadtrat



3 / 3

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat